

Mitwirkungstag Zuzwil

Am Samstag, 20. März 2010 trafen sich in Zuzwil über 30 Kinder und Jugendliche sowie etwa gleich viele Erwachsene zum ersten Mitwirkungstag. In einem Dorf mit der Grösse von Zuzwil BE (etwas mehr als 500 Einwohnern) ein grosser Erfolg.

Den ganzen Nachmittag wurde zusammen in den vier Workshopgruppen gearbeitet – und...die Resultate lassen sich sehen!

Erlebnislandschaft: Diese Gruppe erarbeitete fünf Teilprojekte, die im Laufe des 2010 ihre Umsetzung finden sollen. Zum einen soll es auf dem oberen Rasenplatz eine Seilbahn, ähnlich der auf dem Spielplatz Jegenstorf, geben, eine Riesenhängematte, vielleicht sogar überdacht, eine Riesen-Baumstamm-Schaukel für ganz viele Kinder, irgendein Klettergerüst und eine Rutschbahn, die den oberen mit dem unteren Platz verbindet.

Für all diese Teilprojekte werden noch helfende Hände von Erwachsenen gesucht – sei es mit Wissen, Muskelkraft und oder Materialbeiträgen.

Wer noch in der Gruppe mit arbeiten möchte, meldet sich bei Lukas Loosli, Projektleiter Erlebnislandschaft – lukas@kanulehrer.ch oder Tel. 031 862 00 88.



Hartplatz: Dieser Platz wird sicher am meisten Zustimmung in der Bevölkerung brauchen da es sich hier um einen grösseren finanziellen Betrag handelt, der nach Projektierung noch von der Gemeindeversammlung abgeseget werden muss.

Der Asphalt muss nämlich so oder so in der nächsten Zeit einmal ersetzt werden und damit der Sportplatz für die Nutzerinnen und Nutzer attraktiv wird, will diese Workshopgruppe sich mit möglichen Spiel- und Sportgeräten und –markierungen auseinander setzen. Es soll alles auf einem etwas feineren schwarzen Belag gebaut werden.

Wer hier noch mitdenken und gestalten möchte, meldet sich bei Projektleiter Hartplatz Beat Schneider – Tel. 031 761 31 11 oder Rolf Gnehm, GR Bildung – rg@zuzwil-be.ch.



Jugendkeller: In diesem Workshop konnten schon erste konzeptionelle Gedanken gewälzt werden. Wichtig war, dass aus dem Jugendkeller ein SchülerInnen-Treff wurde, der erst für 12jährige bis und mit 9. KlässlerInnen geöffnet werden soll. Es wurden Gedanken über Regeln, Aufsicht/ Betreuung, Jugendteam, Einrichtung und Nachbarschaftspflege gemacht. Diese Gruppe hat bereits während dem Workshop fast die ganze Einrichtung zusammen bekommen. Trotzdem bleibt noch die Frage zu klären, ob die



Gemeinde einen oder vielleicht auch zwei der Zivilschutzräume, sowie weitere Infrastruktur wie Wasser, Elektrizität, usw. zur Verfügung stellen würde. Diese Projektgruppe wird sich weiter treffen und diskutieren, um das weitere Vorgehen und die Anfrage an die Gemeinde anzugehen. Christine Schneider wird zum nächsten Treffen einladen. Wer sich noch einklinken möchte, meldet sich bei ihr - Tel. 031 761 31 11 oder chri.schneider@bluewin.ch. Hier möchte die Workshopgruppe auch noch herzlich für die Spenden gleich am Abend selber nach der Präsentation DANKEN!

Mit Sofort Wirkung: In dieser Gruppe malten die Kinder in Begleitung ihrer Eltern an zwei grossen Sonnensegeln und Dutzenden von Fähnchen, welche die Arena auf dem Schulhausgelände überdachen und gemütlicher gestalten werden.

Es entstanden sehr schöne Arbeiten, die von Freude, Glück und Sonnenschein nur so geprägt sind. Demnächst werden die Arbeiten sicher für alle draussen sichtbar werden!



Abendprogramm: Nach den Präsentationen der vier Gruppen gab es ein gemeinsames Nachtessen mit gemütlichem Beisammensein und eine Disco für die Kinder, welche von den Jugendlichen betreut wurde mit Licht- und Tontechnik. Die ganze spürbare Energie war am Abend noch lange nicht verpufft...



Grosser Dank! An alle die in irgendeiner Form zum Gelingen des Mitwirkungstages beigetragen haben – sei es im Organisationskomitée und oder am Mitwirkungstag selber oder jetzt dann während der Umsetzungszeit! Es war ein wirklich gelungener Anlass mit einem tollen Zusammenspiel zwischen den Generationen. Ebenso bedanken wir uns bei der Gemeinde Zuzwil, die dieses Projekt lanciert hat und mitträgt.

Isabelle Loosli